

GEMEINDE

Ev. - Luth. Pfarramt
Thonhausen - Paitzdorf - Linda

BRIEF

Dezember 2024



Mache dich auf, werde Licht;
denn dein Licht kommt, und die
Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!
Jesaja 60,1

Monatsspruch Dezember

GRÜßWORT ANDACHT

Liebe Gemeinde,

das Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu – ein Jahr voller Herausforderungen und wertvoller Momente, geprägt von Engagement und einem lebendigen Miteinander. In dieser besonderen Zeit des Advent möchten wir innehalten und gemeinsam auf das blicken, was wir erreicht haben.

Unser besonderer Dank gilt all jenen, die ihre Zeit, Talente und Herzenswärme unermüdlich in den Dienst unserer Gemeinden stellen. Eure Bereitschaft, mit anzupacken, Hoffnung zu schenken und füreinander da zu sein, ist Grundlage dafür, dass die Frohe Botschaft in unserer Region hörbar wird. Es sind die kleinen und großen Gesten der Unterstützung, die uns zusammenhalten und unsere Gemeinden so vielfältig und lebendig machen.

Der Rückblick auf das vergangene Jahr zeigt eindrucksvoll, wie wertvoll dieser Einsatz ist. In der Krankheit unseres Pfarrers Jörg Dittmar und der dadurch bedingten Herausforderungen haben wir gemeinsam Wege gefunden, unseren Pfarrbereich zu stärken. Ein wichtiger Schritt war der Übergang der Gemeinden Braunichswalde, Vogelgesang, Linda, Gauern und Pohlen in den Pfarrbereich Thonhausen. Der Pfarrbereich heißt nun Thonhausen - Linda - Patzdorf und umfasst 16 Kirchgemeinden. Der Reformationstag in Reust war ein wichtiges Zeichen für die neu entstehende Gemeinschaft. In der Vertretungssituation mit Pfarrer von Biela haben zahlreiche Lektorinnen und Lektoren mitgeholfen, das gottesdienstliche Leben weitergeht.

Gottesdienste, Veranstaltungen und Initiativen wurden mit viel persönlichem Einsatz zu besonderen Momenten, in denen wir unseren Glauben teilten, Feste feierten und in schwierigen Zeiten zueinanderstanden.

Und manche Weichen für Kommendes haben wir schon gestellt. Die Einrichtung des Gemeindebüros in Thonhausen soll dazu beitragen, dass wir uns gegenseitig wahrnehmen und entdecken, was an anderen Orten geleistet und erreicht wird. So können wir voneinander lernen und gemeinsam wachsen.

Mit dem Rückblick richten wir unseren Blick nach vorn. Möge das kommende Jahr geprägt sein von vielen guten Begegnungen, gemeinsamen Projekten und intensivem Austausch, der uns hilft, das Erreichte zu festigen und weiter auszubauen. Wir freuen uns darauf, auch künftig im Vertrauen auf Gott und miteinander viele schöne und bereichernde Augenblicke zu erleben.

In dieser besinnlichen Zeit des Advents wünschen wir Euch von Herzen Momente der Ruhe und Einkehr, des Dankes und der Vorfreude. Möge der Frieden und die Liebe Gottes Euch und Eure Familien begleiten und stärken.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit sowie einen behüteten Jahreswechsel wünschen Euch

Euer Pfarramt Thonhausen mit Friedrich von Biela, Jörg Dittmar & Miriam Sparbrod

Liebe Leserinnen und Leser dieses Gemeindebriefes,

es ist eine turbulente Zeit, in der wir gerade leben – sowohl in der großen Politik als auch im Leben unserer Gemeinden.

Vieles ist nicht so, wie wir es uns wünschen und schon gar nicht so, wie es mal war. Das verunsichert und macht manchmal Angst. Da ist es gut, sich auf den sicheren Grund unseres Lebens zu besinnen:

Gottes Liebe zu uns Menschen!

Die Advents- und Weihnachtszeit führt uns vor Augen, warum wir nicht verzagen müssen: Gott wird selbst Mensch, wir sind ihm nicht egal. Sein Licht scheint schon jetzt in unserer Welt – und seine Liebe, die versprochene neue Welt ohne Leid und Schmerz, ist schon auf dem Weg.

»Die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir!«

In dieser Hoffnung gehen wir in die kommenden Wochen, gestalten und genießen wir Konzerte und Adventsfeiern, Gottesdienste und Krippenspiele.

Unglaublich viel gibt es zu erleben in unserem gewachsenen Pfarrbereich. Und unglaublich viele Menschen tragen ihre Zeit und Kraft dazu bei, dass alles gelingt – und dass das Licht der Hoffnung viele Menschen erreicht.

»Mache dich auf und werde Licht«: Advent, das ist ein Unterwegssein. Wir sind unterwegs zur Krippe und bereiten uns vor: auf die Begegnung mit dem Kind in der Krippe, mit Gott, der Mensch geworden ist.

Bin ich bereit dafür? Was bringe ich mit?

Und dann kommen wir an bei ihm, im jämmerlichen Stall, unter schwierigen Bedingungen in turbulenten Zeiten.

Damals wie heute. Und wir spüren, er verändert etwas in uns – er verändert uns. Er verändert unsere Welt!

Sein Licht kommt in die Welt und vertreibt die Finsternis. Jede Kerze ist ein Zeichen dafür. Jedes »kleine Licht« ist ein Zeichen für die Hoffnung, die uns antreibt.

Und dieser Gemeindebrief macht deutlich, wie viele Kerzen, wie viele kleine Lichter da sind, um Kälte und Finsternis fernzuhalten. Zeichen der Hoffnung auf die Herrlichkeit Gottes, Zeichen für die Kraft seiner Liebe. Also: machen auch Sie sich auf, werden Sie Licht und lassen Sie sich erleuchten. Gott will auch in Ihre Finsternisse sein Licht bringen!

Ich wünsche Ihnen Gottes Segen für diese besondere Zeit,

Ihr Vertretungs-Pfarrer Friedrich von Biela

GOTTESDIENSTE ANDACHTEN

1. Advent - So, 01.12.2024

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Braunichswalde
10.00 Uhr Musikalische Andacht zum 1. Advent mit dem Ronneburger
Posaunenchor in Mennsdorf

2. Advent - So, 08.12.2024

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Heukewalde
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Vollmershain
10.15 Uhr Gottesdienst in Thonhausen
16.00 Uhr Familienkirche in Braunichswalde (15.30 Uhr Kaffeezeit)

3. Advent - So, 15.12.2024

- 09.00 Uhr Gottesdienst in Gauern
10.15 Uhr Gottesdienst in Mannichswalde
14.00 Uhr Gottesdienst in Nischwitz
14.00 Uhr Traditionelle Adventsandacht der Kirchgemeinden der
Pfarrbereiche Schmölln I & Thonhausen in der Neuen
Scheune Posterstein - Adventskaffee & Musik & Büchertisch

Sa, 21.12.2024

- 17.00 Uhr "Adventliche Besinnung statt Weihnachtstrubel"
Andacht bei Kerzenschein in Haselbach mit Gebäck & Punsch

4. Advent - So, 22.12.2024

- 15.00 Uhr Gottesdienst in Pohlen mit Adventskaffee

Heiligabend - Di, 24.12.2024

Christvesper mit Krippenspiel

- | | | | |
|-----------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|
| 14.00 Uhr | in Haselbach
in Mennsdorf | 17.00 Uhr | in Braunichswalde
in Vollmershain |
| 15.00 Uhr | in Linda | | in Heukewalde |
| 15.30 Uhr | in Mannichswalde
in Thonhausen
in Rückersdorf (mit Band)
in Paitzdorf | | in Nischwitz |
| | in Vogelgesang | Christmette in Braunichswalde | |
| 15.45 Uhr | in Jonaswalde | 22.00 Uhr | mit Krippenspiel der
Erwachsenen |

ABENDANDACHT

JEDEN MITTWOCH um 17.00 Uhr in BRAUNICHSWALDE
MARTIN - LUTHER - HAUS

Christfest - Do, 26.12.2024

09.00 Uhr Gottesdienst in Mannichswalde

10.30 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor in Linda

1. Sonntag nach Christfest - 29.12.2024

10.15 Uhr Gottesdienst in Heukewalde

Silvester - 31.12.2024

15.30 Uhr Andacht mit Feier des Heiligen Abendmahls in Linda

17.00 Uhr Andacht mit Feier des Heiligen Abendmahls in Haselbach

Neujahr - 01.01.2025

14.00 Uhr Gottesdienst in Vollmershain

15.30 Uhr Gottesdienst in Thonhausen

17.00 Uhr Gottesdienst in Mannichswalde

VERANSTALTUNGEN KONZERTE

Am **01.12. um 15.00 Uhr** Adventsliedersingen mit historischen Geschichten in Vollmershain

Am **14.12. um 17.00 Uhr** Weihnachtsmusik mit dem Posaunenchor in Linda

Am **14.12. um 17.00 Uhr** Adventskonzert in Reust

Am **21.12. um 16.00 Uhr** Weihnachtsliedersingen mit dem Kirchenchor, im Anschluss Märchenparade in Nischwitz

Am **28.12. um 17.00 Uhr** Weihnachtsliedersingen mit dem Kirchenchor in Braunichswalde

GEMEINDEKREISE GRUPPEN

FRAUENKREIS

03.12.2024 um 14.00 Uhr Braunichswalde, M.-L. Haus

10.12.2024 um 14.00 Uhr Pfarrei Linda

13.12.2024 um 15.00 Uhr Pfarrei Thonhausen

17.12.2024 um 14.30 Uhr Kulturhaus Paitzdorf

KIRCHENCHOR

montags, 19.30 Uhr Nischwitz

dienstags, 19.00 Uhr Braunichswalde

(vierzehntägig)

POSAUNENCHOR

montags, 19.00 Uhr Linda

montags, 18.00 Uhr Nischwitz

GEBETSKREIS

montags, 17.00 Uhr in Paitzdorf

10. Dezember 2024 bei Familie Schlegel in Mannichswalde
(14-tägig)

CHRISTENLEHRE

montags, 14 - tägig, 15.00 Uhr in Braunschwalde
(gerade Kalenderwoche)

montags, 14 - tägig, 16.00 Uhr in Nischwitz
(ungerade Kalenderwoche)

entfällt im Dezember aufgrund von
Krippenspielpromen

VOR - & KONFIRMANDENUNTERRICHT

14 - tägig im Wechsel, donnerstags 17.00 Uhr in Nischwitz

RÜCKBLICK GEMEINDELEBEN



Kirchenchor
Nischwitz mit
Partnerchor aus
Zaisersweiher



Evangelische Gemeinden
feiern gemeinsam
Reformation" -
Familienkirche in Reust
mit Wanderung



Feierliche
Einführung von
Pfarrer Friedrich
von Biela in
Braunschwalde



Konfirmation
in
Vollmershain



Vogelscheuche
Flora von der
Familienkirche an
Erntedank



Familienkirche an
Himmelfahrt mit
Taufgottesdienst in
Thonhausen



Konzert "Tim
O`Shea & Friends"
in Braunschwalde



Konzert
"Zwischenspiel" in
Vollmershain



Konfirmanden- Freizeit des Kirchspiels

Zu einer inspirierenden Rüstzeit nach Plau bei Arnstadt, vom 24.10. bis zum 27.10.24, fuhren 28 Jugendliche aus dem Kirchspiel Thonhausen-Paitzdorf-Linda zusammen mit vier Teamern und Pfarrer Friedrich von Biela.

Wir wurden sehr freundlich in der Ferienanlage „Reinsberger Dorf“ empfangen.

Nach dem Abendessen konnten wir die alte Wehrkirche des Ortes Kleinbreitenbach für eine Abendandacht nutzen.

Das Thema der Rüstzeit war das Abendmahl und deshalb bearbeiteten die Jugendlichen in vier Gruppen passende Bibeltexte wie „Die Speisung der 4000“, „Das letzte Abendmahl“, „Jesus und Zachäus“ und „Das Gleichnis vom Festmahl“ in kreativen Workshops.

Die Ergebnisse der Workshops wurden sich gegenseitig präsentiert und waren komplett verschieden. Es wurden eine Bildercollage gestaltet, zwei Theaterstücke und ein Plakat.

Ein Highlight war der Ausflug nach Erfurt am Freitag, wo die Jugendlichen das Augustiner -Kloster besuchten und auf den Spuren von Luther wandelten. Bei der Erfurt-Rallye lauschten wir den Stadtmusikanten, reimten Gedichte und entdeckten so manches Geheimnis der Stadt.

Besonders beeindruckend war der Besuch bei der methodistischen Gemeinde auf der Krämerbrücke, wo wir den Sonnenuntergang vom Kirchturm genossen.

Abgerundet wurde die Rüstzeit durch Andachten und den Gottesdienst in der Wehrkirche sowie einer festlichen Abendmahlsfeier am Sonntag mit selbst gebackenem Brot.

Die Rüstzeit bot nicht nur spirituelle, sondern auch gesellige und kulinarische Höhepunkte, die in Erinnerung bleiben werden.

Die Jugendlichen übernahmen in ihren Gruppen den Küchendienst sowie unter Anleitung die Morgen- und Abendandachten. Besonders beliebt war bei den Jugendlichen die Freizeit, die sie selbst gestalten konnten. Rege genutzt wurden die Tischtennisplatten und der Fußball. Sichtbar müde traten wir am Sonntag nach dem gemeinsamen Mittagessen den Rückweg an.

Wir bedanken uns für die vielfältige Unterstützung.

Marleen Danner und Ines Pautzsch





IMPRESSUM

Herausgeber & Redaktion:

Ev. - Luth. Pfarramt Thonhausen - Paitzdorf - Linda

Dorfstraße 45

04626 Thonhausen

Druck:

Gemeindebriefdruckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen

Auflagen: 900



GE00

www.blauer-engel.de/uz195

